

20.08.2025

Drucksache 141/25

Kindergartenbedarfsplanung - Vorausberechnung des Bedarfs an Kindertagesbetreuung in Bönen, Fröndenberg/Ruhr und Holzwickede bis 2035/36

Gremium	Sitzungsdatum	Beschlussstatus	Beratungsstatus
Jugendhilfeausschuss	09.09.2025	Kenntnisnahme	öffentlich
Organisationseinheit	Familie und Jugend		
Berichterstattung	Dezernent Torsten Göpfert		
Budget	51	Familie und Jugend	
Produktgruppe	51.03	Kindertagesbetreuung und wirtschaftliche Hilfen	
Produkt	51.03.02	Kindertagesbetreuung	
Haushaltsjahr	Ertrag/Einzahlung [€]		
	Aufwand/Auszahlung [€]		
Klimarelevante Auswirkungen	<input checked="" type="checkbox"/> keine <input type="checkbox"/> positive <input type="checkbox"/> negative		
Umfang der Auswirkungen	Erläuterung siehe Sachbericht		

Sachbericht

Mit der Drucksache 227/21/1 wurde dem Jugendhilfeausschuss in seiner Sitzung am 30.11.2021 die mittelfristige Kindergartenbedarfsplanung in den drei Jugendamtskommunen bis 2031/32 vorgelegt. Mit den Drucksachen 078/22, 158/23 und 115/24 wurde die mittelfristige Kindergartenbedarfsplanung jährlich angepasst.

Die Bedarfszahlen wurden nun bis in das Kita Jahr 2035/36 fortgeschrieben und aktualisiert. Dabei ist zu berücksichtigen, dass es sich um Vorausberechnungen handelt, die auf bestimmten Annahmen beruhen. Die dargestellten Entwicklungen werden nur dann eintreten, wenn sich die Annahmen bestätigen.

Vor dem Hintergrund aktuell erkennbarer Entwicklungen – rückläufige Kinderzahlen, zunehmende Anforderungen durch Inklusion sowie Veränderungen in der Kindergartenlandschaft – ist es angezeigt, dem Jugendhilfeausschuss in einer der nächsten Sitzungen unterschiedliche Szenarien vorzustellen. Auf dieser Basis soll eine gemeinsame Entscheidung über die künftige Ausrichtung der Planung erfolgen.

Ergebnisse der diesjährigen Fortschreibung

Gemeinde Bönen

- Nach den Vorausberechnungen ist hier der Peak erreicht. Geplante Baugebiete werden den Rückgang an Anmeldungen abmildern, dennoch ist insgesamt von sinkenden Zahlen auszugehen.
- Bönen – U3: Der Bedarf in 2025/26 konnte vollständig abgedeckt werden.
- Bönen – Ü3: Der Bedarf konnte in 2025/26 vollständig abgedeckt werden. Im Kindergartenjahr 2025/26 sind div. Plätze freigeblieben.

Stadt Fröndenberg/Ruhr

Auch hier ist nach den Vorausberechnungen der Peak erreicht. Zwar werden sinkende Zahlen erwartet, gleichzeitig wird durch die Planung von insgesamt rund 300 Wohneinheiten mit zusätzlicher Nachfrage zu rechnen sein.

- Fröndenberg – U3: Der Bedarf in 2025/26 konnte vollständig abgedeckt werden.
- Fröndenberg – Ü3: Der Bedarf in 2025/26 konnte nahezu vollständig abgedeckt werden.

Gemeinde Holzwickede

- In Holzwickede ist der Peak ebenfalls überschritten. Mit rückläufigen Anmeldezahlen ist zu rechnen, wengleich auch hier geplante Baugebiete eine gewisse Dämpfung bewirken.
- Holzwickede – U3: Der Bedarf in 2025/26 konnte nicht vollständig gedeckt werden.
- Holzwickede – Ü3: Der Bedarf in 2025/26 konnte nicht vollständig gedeckt werden.

Schlussfolgerungen für weitere Planungen

Die drei Kommunen im Jugendamtsbezirk entwickeln sich unterschiedlich. Dies unterstreicht die Notwendigkeit, künftige Planungen anhand verschiedener Szenarien transparent darzustellen und zu beraten.

- **Bönen:** Der aktuelle Bedarf ist auskömmlich gedeckt; ein weiterer Ausbau ist derzeit nicht erforderlich.
- **Fröndenberg/Ruhr:** Aufgrund des erwarteten Zuzugs ist der Neubau einer viergruppigen Einrichtung in Frömern als Ersatz für die bestehende Einrichtung in Ostbüren erforderlich.
- **Holzwickede:** Mit der Erweiterung der Kita „Wühlmäuse“ sowie dem Neubau der Kita „Forscherbande“ (Träger: DRK) mit vier Gruppen – zwei davon zunächst 2 Gruppen in einer Containeranlage auf dem Platz von Louviers – wird der notwendige Ausbau abgeschlossen sein.

Anlage

Kitabedarfsplanung 2025